

PRESS RELEASE

Leclanché meldet Halbjahresergebnisse 2020 mit 52% Umsatzwachstum gegenüber dem Vorjahr

- Die Einnahmen stiegen um 52,1% im Vergleich zu H1-2019
- Umsatzverschiebungen durch längere Hochlaufphase der Produktion als erwartet
- Betriebsverlust in Prozent des Umsatzes auf 36,5% verbessert
- Signifikanter Schuldenabbau nach der Umstellung am 17. September 2020
- Einnahmen für das Gesamtjahr 2020 werden deutlich über 2019 liegen

(in Millionen CHF)	H1 2020	H1 2019	V%
Einnahmen	10.7	7.0	+52.1%
Betriebsverlust	-30.3	-31.4	-3.4%
Betriebsverlust in % des Umsatzes	-284%	-447%	-36.5%
Finanzielle Einnahmen und Ausgaben	-7.1	-2.2	+219.9%
Nettoverlust für die Periode	-37.4	-33.7	+11.1%

YVERDON-LES-BAINS, Schweiz, 29. September 2020– Leclanché SA (SIX: LECN), eines der weltweit führenden Unternehmen im Bereich der Energiespeicherung, gab heute einen Halbjahresumsatz von 10,7 Millionen CHF für die sechs Monate bis zum 30. Juni 2020 bekannt, was einer Steigerung von 52,1% gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht.

Wachstum der Einnahmen:

Die Einnahmen in der ersten Hälfte des Jahres 2020 bestätigen den Haupttrend, den das Unternehmen in seiner Präsentation auf der Jahreshauptversammlung angekündigt hatte:

- Die Geschäftseinheit e-Transport mit einem Umsatz von 6,6 Millionen CHF befindet sich auf einem exponentiellen Wachstumskurs. Das Wachstum in der ersten Jahreshälfte ist in erster Linie auf Lieferungen im Marinesegment an Kongsberg Maritime zurückzuführen. Das erste (von neun) Grimaldi-Schiffen wurde erfolgreich ausgeliefert und in Betrieb genommen. Derzeit durchläuft es Seetests in China, bevor es nach Europa fährt;
- Die Geschäftseinheit Stationär verzeichnete aufgrund der Verschiebung von zwei Projekten in die zweite Hälfte des Jahres 2020 einen Umsatz von nur 1,2 Millionen CHF. Der Baubeginn des St. Kitts-Projekts verzögert sich bis zur Aufhebung der Covid-19-bezogenen Einschränkungen sowie bis zum Abschluss der Genehmigung des Steuererlasses durch die Regierung;
- Die Geschäftseinheit Spezialbatterien erzielte einen Umsatz von 2,1 Millionen CHF, hauptsächlich im Verteidigungssegment.

Die Einnahmen aus dem After-Sales-Service in Höhe von 0,8 Millionen CHF stammen aus der Fakturierung von Wartungsgebühren für in Betrieb befindliche stationäre Energiespeichersysteme.



PRESS RELEASE

Betriebsverlust:

Der Betriebsverlust für die Berichtsperiode belief sich auf 30,3 Millionen CHF, wovon 3,5 Millionen CHF auf nicht liquiditätswirksame Posten, einschließlich Abschreibungen und Amortisationen zurückzuführen sind. Dieser Verlust ist teilweise auf Verzögerungen beim Hochfahren der Zellproduktionskapazität in Willstätt (Deutschland) zurückzuführen. Der Betriebsverlust in Prozent des Umsatzes verbesserte sich jedoch im Vergleich zur ersten Hälfte des Monats Juni 2019 auf 36,5%.

Der Nettoverlust für die Periode in Höhe von 37,4 Millionen CHF wird durch 7 Millionen CHF an Finanzaufwendungen beeinflusst, die hauptsächlich aus Platzierungs- und Umwandlungsgebühren (3 Millionen CHF resultieren), die im Rahmen der Kapitalerhöhung vom 17. September 2020 in Form von Aktien an Golden Partner gezahlt wurden, ohne Auswirkungen auf die Liquidität des Unternehmens, sowie aus Zinsen (3 Millionen CHF), die die hohe Verschuldung von Leclanché widerspiegeln. Dieser Situation wurde seither durch die Umwandlung von Schulden in Eigenkapital in Höhe von 61,6 Millionen CHF begegnet, die von FEFAM¹ und Golden Partner am 17. September 2020 durchgeführt wurde und zu einer erheblichen Reduzierung der Schulden des Konzerns auf etwa 30 Millionen CHF führte.

Leclanché hat eine Reihe von Maßnahmen ergriffen, um die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie zu überwachen und zu verhindern, beispielsweise Gesundheits- und Sicherheitsmaßnahmen für Mitarbeiter, einschließlich physischer Distanzierung und das Tragen von Masken in den Produktionsbereichen sowie die Sicherung der Versorgung mit Materialien, die für den Produktionsprozess unerlässlich sind. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt und trotz der Neubewertung des Partnerschaftsabkommens mit der Eneris-Gruppe und der Verschiebung einiger Projekte bleiben die Auswirkungen auf die Geschäfte und Ergebnisse des Unternehmens begrenzt. Im Rahmen der von der Schweizerischen Eidgenossenschaft bereitgestellten Finanzierungsunterstützung wurde Leclanché ein Darlehen von 4,9 Millionen CHF gewährt. Diese von der Regierung unterstützte Finanzierung wirkte sich in diesen schwierigen Zeiten positiv auf den Cashflow von Leclanché aus.

Kostensenkung:

In der elektrochemischen Forschung und Entwicklung konzentrierte sich Leclanché in erster Linie auf die Kostensenkung und ist dabei auf dem besten Weg, durch Innovation und Engineering bis 2021 eine Senkung der Zellherstellungskosten um 41% zu erreichen. Mit der erfolgreichen Entwicklung der 6-2-2-Kathode und der Einführung der neuen G-NMC 60 Ah, 220 Wh-Zellen, gehören Leclanché-Zellen in Bezug auf die Kombination von Energiedichte und Lebensdauer zu den besten der Branche.

Das Unternehmen hat auch einen Kostensenkungsplan zur Einsparung von mindestens 10% seiner kontrollierbaren OPEX eingeführt. Diese Kostensenkungen werden voraussichtlich im Jahr 2021 ihre

¹ FEFAM steht für: AM INVESTMENT SCA, SICAV-SIF - Illiquid Assets Sub-Fund, zusammen mit FINEXIS EQUITY FUND - Renewable Energy Sub-Fund, FINEXIS EQUITY FUND - Multi Asset Strategy Sub-Fund, FINEXIS EQUITY FUND - E Money Strategies Sub-Fund (auch als Energy Storage Invest bezeichnet); alle diese Fonds gemeinsam sind Hauptaktionär von Leclanché, nachstehend als "FEFAM" bezeichnet.



PRESS RELEASE

volle Wirkung entfalten. Zusätzliche Einsparungen werden bei der Gründung des Joint Ventures zur Herstellung von Großzellen erwartet, für das der Prozess im Gange ist.

Die Perspektive bleibt positiv mit einem Gesamtauftragsbestand von mehr als 90 Millionen CHF für Lieferungen in den Jahren 2020 bis 2022.

Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte unserem Halbjahresbericht 2020, der über den folgenden Link zugänglich ist: <https://www.leclanche.com/investor-relations/financial-reports/>



PRESS RELEASE

Über Leclanché

Leclanché SA mit Sitz in der Schweiz ist ein führender Anbieter von hochwertigen Energiespeicherlösungen, die die Fortschritte in Richtung einer sauberen Energiezukunft beschleunigen sollen. Die Geschichte und das Erbe von Leclanché wurzeln in mehr als 100 Jahren innovativer Entwicklung von Batterien und Energiespeichern – das Unternehmen ist ein zuverlässiger Anbieter von Energiespeicherlösungen weltweit. Dies, kombiniert mit der Unternehmenskultur des deutschen Maschinenbaus und der Schweizer Präzision und Qualität, macht Leclanché zum bevorzugten Partner für neue Marktteilnehmer, etablierte Unternehmen und Regierungen, die an der Spitze positiver Veränderungen in der weltweiten Energieerzeugung und -verteilung sowie ihres Verbrauchs stehen. Der Energiewandel wird hauptsächlich durch Veränderungen im Management der Stromnetze und in der Elektrifizierung des Transports vorangetrieben; beide Märkte sind das Rückgrat der Strategie und des Geschäftsmodells von Leclanché. Die Produkte von Leclanché sind das Herzstück der Konvergenz der Verkehrselektrifizierung und der Entwicklung des Verteilungsnetzes. Leclanché ist das einzige weltweit gelistete, reine Energiespeicherunternehmen, das in drei Geschäftseinheiten organisiert ist: stationäre Speicherlösungen, e-Transportlösungen und spezielle Batteriesysteme. Leclanché ist an der Schweizer Börse notiert (SIX: LECN).

SIX Swiss Exchange: ticker symbol LECN | ISIN CH 011 030 311 9

Haftungsausschluss

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen über die Aktivitäten von Leclanché, die durch Begriffe wie „strategisch“, „vorgeschlagen“, „eingeführt“, „wird“, „geplant“, „erwartet“, „Verpflichtung“, „erwarten“, „prognostizieren“, „etabliert“, „vorbereiten“, „planen“, „schätzen“, „Ziele“, „würden“, „potenziell“ und „erwarten“ gekennzeichnet sein können, „Schätzung“, „Angebot“ oder ähnliche Ausdrücke oder durch ausdrückliche oder implizite Diskussionen über den Hochlauf der Produktionskapazitäten von Leclanché, mögliche Anwendungen bestehender Produkte oder potenzielle zukünftige Einnahmen aus solchen Produkten oder potenzielle zukünftige Verkäufe oder Gewinne von Leclanché oder einer seiner Geschäftseinheiten. Sie sollten sich nicht zu sehr auf diese Aussagen verlassen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die aktuellen Ansichten von Leclanché über zukünftige Ereignisse wider und beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit zum Ausdruck kommen. Es gibt keine Garantie dafür, dass die Produkte von Leclanché ein bestimmtes Umsatzniveau erreichen. Es gibt auch keine Garantie dafür, dass Leclanché oder eine seiner Geschäftseinheiten bestimmte finanzielle Ergebnisse erzielen wird.

Kontakte Leclanché

Medien Schweiz /Europa:

Thierry Meyer
T: +41 (0) 79 785 35 81
E-Mail: tme@dynamicsgroup.ch

Medien Deutschland:

Christoph Miller
T: +49 (0) 711 947 670
E-Mail: leclanche@sympra.de

Medien Nordamerika:

Rick Anderson
T: +1-718-986-1596

Henry Feintuch
T: +1-914-548-6924
E-Mail: leclanche@feintuchpr.com

Ansprechpartner für Investoren:

Anil Srivastava / Hubert Angleys
T: +41 (0) 24 424 65 00
E-Mail: invest.leclanche@leclanche.com

